

Datenschutzkonzept

Der „Kinderfreizeit“ e.V., 03130 Spremberg, Zedlitzstraße 1 erhebt und verarbeitet personenbezogene Daten unter den nachfolgend aufgeführten Maßgaben:

Verantwortlich:	Vorstand des „Kinderfreizeit“ e.V., vertreten durch Frau U. Schilske, Frau A. Stock und Frau C. Müller.
Zweck:	Personenbezogene Daten werden zur Erfüllung der vertraglichen Pflichten erhoben.
Erforderlichkeit/ Rechtsgrundlage:	Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten sind zum Abschluss eines Betreuungsvertrages im Hort „Max und Moritz“, zur Nutzung der personenbezogenen Daten bei der Betreuung des Kindes sowie zur Durchführung der Berechnung des Elternbeitrages gemäß §§7-9 der Elternbeitragsordnung vom 01.06.2015 erforderlich.
Weitergabe an Dritte:	Die Berechnung des Elternbeitrages entsprechend der Einkommenserklärung und den dazu eingereichten Belegen obliegt dem Träger „Kinderfreizeit“ e.V. Eingereichte Unterlagen zur Berechnung des Elterneinkommens werden eingescannt und auf einen externen Datenspeicher gesichert. Nach abgeschlossener Einstufung des Elternbeitrages erhalten die Eltern die eingereichten Unterlagen zurück. Die Formulare zur Prüfung des Rechtsanspruches sowie die Arbeitsnachweise werden nach Prüfung auf Vollständigkeit an die <i>Stadtverwaltung Spremberg, Sachgebiet Kita</i> weitergeleitet. Die Daten aus dem Profilbogen des Kindes sowie der Foto- und Filmerlaubnis werden an die zuständigen <i>Gruppenleitungen</i> weitergegeben. Alle Personen, die mit den personenbezogenen Daten arbeiten, sind eine Vertraulichkeitsverpflichtung eingegangen.
Dauer der Datenspeicherung:	Die Aufbewahrungsfristen der personenbezogenen Daten beginnen nach der Vertragskündigung mit dem Beginn des neuen Kalenderjahres und betragen zehn Jahre. Danach werden sie vernichtet.
Rechte:	Die Personensorgeberechtigten haben ein Recht auf Auskunft ihrer personenbezogenen Daten sowie auf die Berichtigung, Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit.
Einwilligung:	Die Personensorgeberechtigten haben das Recht ihre Einwilligungserklärung in die Verarbeitung ihrer Daten jederzeit zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung bis zum Widerruf bleibt davon unberührt.
Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde:	Die Personensorgeberechtigten haben das Recht, sich bei der <i>Landesbeauftragten für Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht Brandenburg, Stahnsdorfer Damm 77, 14532 Kleinmachnow</i> zu beschweren.